

Ich  
schenk dir  
Trost



HERDER

FREIBURG · BASEL · WIEN



Wir mögen  
die *Welt* kennenlernen,  
wie wir wollen:  
Sie wird immer eine  
*Tag- und eine Nachtseite*  
behalten.

Johann Wolfgang von Goethe





Das *Geheimnis* des Lebens  
heißt Leiden. Hinter allem verbirgt sich  
nur dies! Zu Anfang unseres Lebens  
schmeckt das Süße uns so süß,  
das Bittere so bitter, dass wir  
unweigerlich unser ganzes Streben  
auf den Genuss richten und nicht nur  
„einen Monat oder zwei von Honig  
leben“, sondern am liebsten unser  
Leben lang keine andere Nahrung  
kosten möchten und dabei nicht wissen,  
dass wir unsere Seele Hunger  
leiden lassen.

Oscar Wilde





Krankheit und *Einsamkeit* sind verwandt. Bei der geringsten Krankheit fühlt sich der Mensch noch einsamer als vorher.

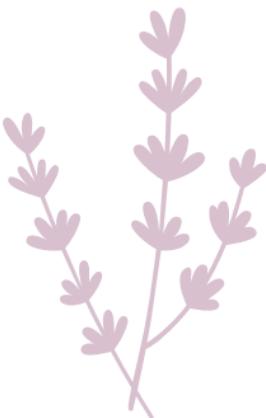
Friedrich Nietzsche





Möge mit der *Trauer*  
auch der Trost  
zu den Trauernden kommen.

Irischer Segenswunsch





Auch wenn es anders  
gekommen ist, so ist doch das  
*Bewusstsein*, etwas recht  
und wahrheitsgemäß gewollt  
zu haben, ein großer Trost.

Marcus Tullius Cicero



